

Die ganze Pracht



Gemälde der Residenzgalerie Salzburg
19. März 2011 – 29. Juni 2011

Gemälde der Residenzgalerie Salzburg

19. 03. 2011 – 29. 06. 2011

Herausragende europäische Malerei des 16. bis 19. Jahrhunderts kennzeichnet den Sammlungsbestand der Residenzgalerie Salzburg der zu den kostbarsten Kunstschatzen des Landes Salzburg zählt. Einen exquisiten Schwerpunkt bildet ein Teil der altösterreichischen Adelsammlung Czernin mit Meisterwerken aus der Blüte der niederländischen Malerei des 17. Jahrhunderts. Damit verfügt Salzburg über Meisterwerke aus der Blüte der niederländischen Malerei des 17. Jahrhunderts von Künstlern wie Rembrandt, Paulus Potter, Jan van Goyen, Aelbert Cuyp, Jakob Isaacksz. van Ruisdael, Salomon Ruysdael, Jan Davidsz. Heem, Cornelis de Heem, Peter Paul Rubens und vielen mehr. Italienische, französische, und österreichische Barockmaler wie Luca Giordano, Guercino, Franz Anton Maulbertsch, Paul Troger, François Boucher und Hubert Robert führen den Betrachter in eine Welt voll Dramatik, prallen Lebens, asketischer Geistigkeit und delikater Galanterien. Abgerundet wird die Sammlung von Werken österreichischer Meister des 19. Jahrhunderts wie Friedrich Amerling, Josef Danhauser, Ferdinand Georg Waldmüller und dem, 1840 in der Salzburger Residenz geborenen, Hans Makart.

Präsentiert werden die Gemälde der Residenzgalerie Salzburg in der umfassenden Ausstellung „DIE GANZE PRACHT“, die bis 26.6.2011 verlängert wurde.